Schnittmuster und Nähanleitung

BABYBETT "SPANNBETTLAKEN"







BABYBETT SPANNBETTLAKEN

Ein Spannbetttuch für dein Beistellbett ist schnell und einfach genäht. Mit dieser Anleitung kannst du das Bettlaken ganz nach Wunsch gestalten – egal ob rechteckig, rund oder eine kreative Kombination aus beiden Formen. So kannst du aus einem alten Laken ein praktisches und bequemes Spannbettlaken mit Gummizug für dein Baby zaubern!

Nähschwierigkeit Leicht: Benötigt etwas Erfahrung





ZEICHENERKLÄRUNG:



= Overlocknaht

= Steppstich

= Markierung oder Schnittlinie

Nähschwierigkeiten:

Sehr leicht: Verarbeitung ideal für Anfänger

Leicht: Benötigt etwas Erfahrung

Mittel: Benötigt fortgeschrittene Erfahrung

Schwierig: Projekt mit anspruchsvollen Techniken.



= rechte Stoffseite

= linke Stoffseite

= Bügeleinlage/Vlies

GRUNDBEGRIFFE DES NÄHENS:

Rechte Stoffseite

ist die schöne Seite, die außen liegt. Beim Musterdruck ist diese dadurch erkennbar, dass sie intensiver und klarer ist.

Linke Stoffseite

ist die Rückseite der schönen Seite und meist etwas matter.

Rechts auf rechts

bedeutet, dass beide Schnittteile mit der Motivseite aufeinander gelegt werden, d.h. die schönen Seiten liegen innen.

Links auf links

bedeutet, dass beide Schnittteile mit der linken Seite aufeinander gelegt werden, d.h. die schönen Seiten liegen außen.

Stoffbruch bzw. im Bruch zuschneiden

Der Stoffbruch ist die Stoffkante, die entsteht, wenn man einen Stoff doppelt faltet. Symmetrische Schnittteile werden direkt an diese Kante ohne Nahtzugabe angelegt. Werden einzelne Teile zweimal benötigt, werden diese mit Nahtzugabe auf den doppelten Stoff gelegt. Ihr schneidet dann zwei spiegelverkehrte Teile aus.

<u>Im Nahtschatten nähen</u>

Der Nahtschatten ist die Linie zwischen zwei Nähten. Näht man im Nahtschatten, näht man auf dieser Linie und die Naht verschwindet auf der rechten Seite im "Schatten". Auf der linken Stoffseite sieht man eine Naht.

Webkante

Die Webkante ist die feste Kante an der Längsseite des Stoffes, die parallel zum Fadenlauf verläuft.

Nahtzugabe/Saumzugabe

ist der Abstand zwischen der endgültigen Naht zur Schnittkante. Die Naht- bzw. Saumzugabe verschwindet im Inneren des Kleidungsstückes.

Fadenlauf

ist die Stoffrichtung, in der die Schnittteile für den Zuschnitt auf den Stoff gelegt werden müssen. Diese muss unbedingt eingehalten werden. Je nachdem ob der Stoff im Fadenlauf, im Schrägschnitt oder quer zum Fadenlauf gelegt wird, ändert sich die Dehnbarkeit des Stoffes. Bei Maschenware ist der vertikale Verlauf der Schlingen der Fadenlauf. Mehr zum Fadenlauf hier: https://makermauz.de/fadenlauf

Steppen

bedeutet das Nähen einer geraden Naht mit der Nähmaschine. Dabei nähst du mindestens zwei Stoffe miteinander zusammen.

Knipse/Markierung/Passzeichen/Ärmeleinsetzzeichen Kleine Querstriche, Rauten oder Dreiecke an denen die Schnittteile beim Zusammennähen genau aufeinandertreffen müssen.

Knappkantig

bedeutet ca. 2-3 mm von der Kante entfernt nähen.

Verriegeln

Am Anfang und am Ende einer Naht werden ein paar Stiche vorwärts und rückwärts genäht. Das verhindert das aufgehen einer Naht an beanspruchten Stellen.



STOFFE & MATERIALIEN

Stoffempfehlung:

Verwende z.B. ein altes Spannbetttuch aus Baumwollwebware oder kaufe einen Musselin oder Jersey.

Zusätzliche Materialien:

 Gummiband z.B. 1 cm breit, Länge je nach Matratze unterschiedlich

- · Babymatratze
- Großer Papierbogen

Werkzeuge:

Stift, Geodreieck, Lineal, Nähmaschine, Bügeleisen, Papierund Schneiderschere, Sicherheitsnadel, Stecknadeln oder Stoffklammern, Garn

SCHNITTMUSTER ERSTELLEN

Du benötigst zuerst deine Babymatratze und ein Stück Papier, das größer ist als die Matratze. Positioniere die Matratze auf dem Papier, sodass rundherum ausreichend Platz ist. Zeichne dann einmal außenherum um die Matratze herum.

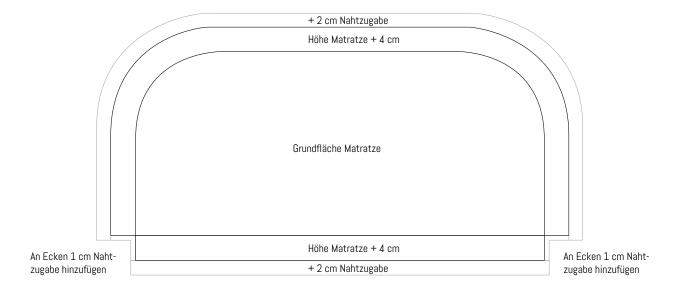
Begradige die Ecke, sodass ein rechter Winkel entsteht. Auch die geraden Linien kannst du mit einem Lineal begradigen.

Messe anschließend die Höhe der Matratze. Es ist besser, etwas mehr zu messen als zu wenig, zum Beispiel 4 cm. Dazu addierst du noch 3-4 cm für den Überstand auf der Rückseite und 2 cm Nahtzugabe für den Tunnelzug. Insgesamt ergibt das bei mir: 4+3+2=9 cm. Verlängere die Linie am rechten Winkel auf diese 9 cm. Messe dann rundherum immer 9 cm ab und verbinde die Linien miteinander. Für die Ecken fügst du noch einmal 1 cm Nahtzugabe hinzu. Das ist deine Vorlage für das Schnitt-





muster. Wenn du dein Schnittmuster fertig hast, kannst du es ausschneiden und auf deinen Stoff legen. Schneide den Stoff entsprechend deinem Schnittmuster aus.



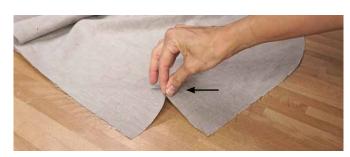


NÄHVIDEO

Hier geht's zur Videoanleitung zum Spannbetttuch: https://youtu.be/SyPJjysdBIM

NÄHANLEITUNG

Zuerst nähst du die Ecken zusammen. Lege dazu die geraden Kanten aufeinander und stecke sie mit Klammern fest.



Nähe sie mit 1 cm Nahtzugabe zusammen. Verriegle dabei den Nahtanfang und das Nahtende. Versäubere die Ecke mit einem Zickzackstich oder der Overlock.



Forme die Ecken schön aus.



Bügle den Rand einmal rundherum mit dem Bügeleisen etwa 5 mm um.

Bügle den Rand anschließend ein zweites Mal rundherum ca. 1,5 cm um. Achte dabei auf die Breite deines Gummibandes: Ist dieses dicker, sollte die Nahtzugabe entsprechend größer sein. Bei einem dünneren Gummiband reicht eine schmalere Nahtzugabe.







Stecke alles mit Klammern rundherum fest. Bei den Rundungen kann es sich bei gewebtem Stoff etwas wellen und sich nicht perfekt um den Stoff legen. Das macht nichts – hier kannst du leichte Falten einnähen. Bei Stretchstoff kannst du die Falten durch leichtes Ziehen vermeiden. Nähe einmal knappkantig rundherum. Lasse dabei eine fingerbreite Wendeöffnung offen. Verriegle den Nahtanfang und das Nahtende. Bei nicht stretchigem Stoff sind die Falten später kaum sichtbar, da sie im Gummizug und auf der Unterseite der Matratze liegen.







Verwende ein Feuerzeug, um den Anfang des Gummis zu versiegeln, und fädele ihn auf eine Sicherheitsnadel.





Fädle den Gummi durch den Tunnelzug. Dabei ziehst du den Gummi im Tunnelzug immer wieder etwas nachziehen. Am Ende schiebst du den Gummi auf der anderen Seite wieder heraus. Verteile den Gummi gleichmäßig.







Ziehe dann das Spannbettlaken über die Matratze und prüfe, ob die Gummizugweite passt. Falls nötig, kannst du den Gummi noch weiter zusammenziehen.



Wenn du mit der Länge zufrieden bist, schneidest du den Gummi ab und versiegelst auch dieses Ende mit dem Feuerzeug.





Ziehe die beiden Enden etwas heraus, damit du sie besser nähen kannst, und lege sie aufeinander. Nähe sie mit einem engen Zickzackstich zusammen.



Dann schiebst du das Gummiband in den Tunnel und nähst den Tunnel zu. Fertig ist dein Bettlaken!





ÜBER MICH

Mein Name ist Jaqueline und ich arbeite als Grafikdesignerin. Neben meinem Beruf bin ich YouTuberin, Hobby-Bastlerin und Näherin mit ganzem Herzen. Meine Liebe zum Thema DIY hat mich zur Erstellung dieser Nähanleitung gebracht. Neben detaillierten Videos und Schnittmustern möchte ich auch mein Wissen rund um das Nähen und Basteln weitergeben sowie hilfreiche Tipps und Tricks anbieten. Das alles findest du auf meiner Webseite: https://makermauz.de/

Im Internet findet ihr mich auf folgenden Plattformen:

YouTube: https://www.youtube.com/c/makermauzsewing
Facebook: https://www.facebook.com/MakerMauz/
Pinterest: https://www.pinterest.de/makermauz/
Instagram: https://www.instagram.com/makermauz/



Falls noch Fragen oder Ideen bezüglich des Ebooks bestehen, kannst du mich jederzeit hier erreichen: kontakt@makermauz.de

COPYRIGHT

Das vorliegende Ebook beinhaltet eine Anleitung inklusive Schnittmuster. Bei der Veröffentlichung von Bildern des genähten Werkes im Internet bzw. in Printmedien, sind Quelle & Urheber des Ebooks zu nennen: Maker Mauz (https://makermauz.de/) oder @makermauz

Genähte Einzelstücke dürfen bis zu einer Menge von fünf Stück verkauft werden. Für größere Stückzahlen musst du eine Gewerbelizenz bei mir erwerben. Diese findest du unter https://makermauz.de/gewerbelizenz. Das Kopieren und die Weitergabe der Anleitung, sowie das Stellen auf andere Webseiten, ist NICHT gestattet. Es darf aber auf meine Seite verlinkt werden. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.









► https://youtu.be/pMI1YRInYXA







► https://youtu.be/edBGkqiCIDY

► https://youtu.be/edBGkqiCIDY

► https://youtu.be/edBGkqiCIDY







► https://youtu.be/Wq8WmKu-2uQ ► https://youtu.be/fDRT5BxcRug

►https://youtu.be/fDRT5BxcRug





► https://youtu.be/ftUhcLUB7X0



►https://youtu.be/2Dr1pY986yU



►https://youtu.be/9ukuX5h-nHg



► https://youtu.be/YX7kGl2B7ko



▶https://youtu.be/X5IFJaxjXMg



►https://youtu.be/qe7x085z6Jg



► https://magazin.snaply.de/ handtasche-loelia-naehen/



► https://youtu.be/vnAEbLVodvA



► https://youtu.be/Tzi8jlKoMO4





► https://youtu.be/e6xsrtKaNmY



►https://youtu.be/e6xsrtKaNmY



►https://youtu.be/e6xsrtKaNmY



► https://youtu.be/yHWH2CVIV9Y



► https://youtu.be/yHWH2CVIV9Y



► https://youtu.be/yHWH2CVIV9Y



►https://youtu.be/e6xsrtKaNmY



► https://youtu.be/e6xsrtKaNmY



► https://youtu.be/e6xsrtKaNmY





► https://youtu.be/ZTUELr0kBBw



► https://youtu.be/QaPCTfqiqGI



► https://youtu.be/QaPCTfqiqGl



► https://youtu.be/x53ZdNWu0F4



►https://youtu.be/ae83KkVgmal



►https://youtu.be/zWZp6Xsimgl





► https://youtu.be/NEwI06Mby_I



►https://youtu.be/j_mYyLANewQ



►https://youtu.be/7Tv4Caa0jll



► https://youtu.be/V7sXN4N3brU



►https://youtu.be/7W4vtFPOBNA ►https://youtu.be/d7TeLXd0EuE





►https://youtu.be/KotLapr90Ys



► https://youtu.be/dbCh9B2mBrA ► https://youtu.be/M-pVyCckxnw



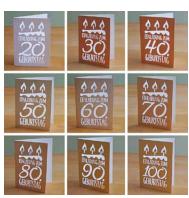


























<u>Meine Plotterdateien findest du unter:</u> https://makermauz.de/shop/plotterdateien/













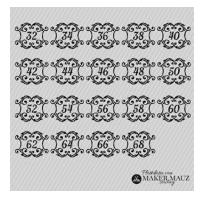


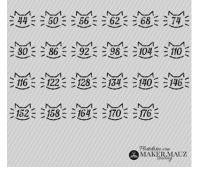
































































Meine Plotterdateien findest du unter: https://makermauz.de/shop/plotterdateien/







